

Ungewöhnliche Nistgelegenheit einer Wasseramsel (*Cinclus cinclus aquaticus*)

WALTER PESCHL

Im Juli 1990 wurde ich auf ein Nest aufmerksam gemacht, das sich gut einsehbar auf einem über das Wasser ragenden dünnen Ast einer Erle an der Wolfsteiner Ohe im Bereich der Gemeinde Fürsteneck befand. Das Kugelnest war sonnenexponiert, ca. 1 m über der Wasseroberfläche aus Moos und Grashalmen gebaut worden. Nur der untere Teil des Nestes (Foto) war wohl in Folge der ungeschützten Lage etwas zerstört worden. Da in diesem Gewässerabschnitt nicht selten Wasseramseln beobachtet werden können und auch der Nesttyp ganz der der Wasseramsel war, vermutete ich, daß es sich um den Nistplatz einer Wasseramsel handeln müsse, wenn auch in der Literatur auf andere Nistplätze verwiesen wird.

Eine Bestätigung fand ich dann in einem Bericht von PETER BÜHLER (1990). Der Autor beschreibt ungewöhnliche Brutplätze der Wasseramsel, einen ähnlich meiner Beobachtung auf einem Birkenast, einen anderen auf einem Felsblock im Wasser, und belegt dies mit Fotos.

Ob im Nest an der Wolfsteiner Ohe eine Brut stattgefunden hat, konnte ich bei einer Untersuchung (aus Naturschutzgründen erst im September 1990), leider nicht mehr feststellen, doch war noch deutlich der Brutkessel selbst zu erkennen.

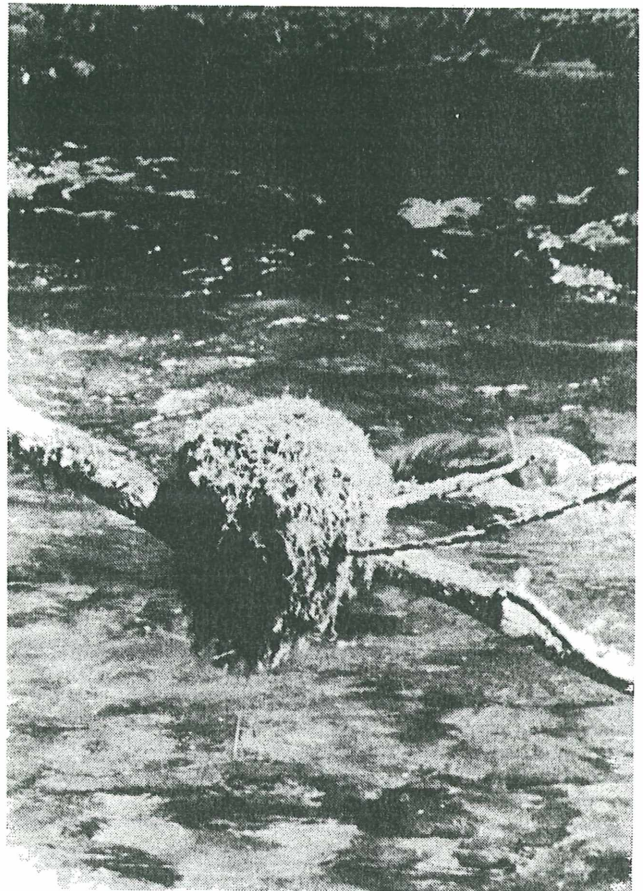
Dieser Fund ist wohl ein Hinweis darauf, daß der Mangel an Halbhöhlen kein Hindernisgrund für die Verbreitung der Wasseramsel sein muß, wenn andere Faktoren wie etwa ausreichendes Nahrungsangebot und beruhigte Bereiche gegeben sind.

Literatur

BÜHLER, P. (1990): Notizen zum Brutverhalten der Wasseramsel an der Großen Mühl. - Öko.L 12(3): 21-23.

Anschrift des Verfassers:

WALTER PESCHL, Sonnenhang 10, 8391 Fürsteneck



Buchbesprechung:

SCHAUER u. CASPARI (1990): Der farbige BLV Pflanzenführer. - Sonderausgabe mit 223 Seiten, 96 Farbtafeln, 524 Einzelzeichnungen im flexiblen Kunststoffeinband, DM 14,80 (ISBN 3-405-14183) BLV-Verlagsgesellschaft München 40, Postfach 40 03 20).

Auf Anhieb überzeugt dieses Buch jeden Naturfreund, es bietet einfach alles, was man von einem zuverlässigen Bestimmungsbuch erwartet: Über 700 häufige und bekannte Blütenpflanzen einschließlich Gräsern, Bäumen und Sträuchern. Außerdem bieten 524 hochwertige Farbzeichnungen die optimale Voraussetzung zum sicheren Bestimmen. Das Buch enthält einen praktischen Blütenfarben-Schlüssel zur schnellen Orientierung in der Formenfülle.

STANEK, V.J.: Das farbige Buch der Käfer. - 352 S., 533 ein- und mehrfarbige Abbildungen, 17 x 35,5 cm, Leinen, Buchhandlung C.L. Schmitt, 4930 Detmold, Postfach 2653, DM 19,80.

Von den über eine Million bekannten Tierarten, die heute auf der Erde vorkommen, sind gut drei Viertel Insekten, und die größte Ordnung der Insekten bilden die Käfer, die in allen Biotopen auf der ganzen Welt anzutreffen sind. Der Autor beschreibt ihre Lebensgewohnheiten und zeigt die Vielfalt dieser Tierarten auch im Bild.

FRITZ PFÄFFL

FRITZ PFÄFFL

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Der Bayerische Wald](#)

Jahr/Year: 1991

Band/Volume: [25_1_alt](#)

Autor(en)/Author(s): Peschl Walter

Artikel/Article: [Ungewöhnliche Nistgelegenheit einer Wasserramsel \(*Cinclus cinclus aquaticus*\) 14](#)